

Sonderprognose für Oberkärnten (Update 1)

Kundenservice Kärnten

Samstag, 29. August 2020, 16 Uhr

Wetterlage

Mit einer Südwestströmung wird in der Nacht auf Sonntag sowie am Sonntag sehr feuchte und labil-geschichtete Luft aus dem westlichen Mittelmeerraum herangeführt, es kommt mit Schwerpunkt in Oberkärnten zu gewittrig durchsetztem Starkregen.

Prognose für heute Abend

Am späten Nachmittag und am Abend ziehen von Südwesten her weitere gewittrige Schauer nach Kärnten herein, wobei sich der Schwerpunkt mehr und mehr nach Oberkärnten verlagert. Hier muss man in den Abendstunden verbreitet mit sehr starkem und teils gewittrig durchsetztem Regen rechnen!

Prognose für die Nacht auf Sonntag

In der Nacht auf Sonntag regnet es in Oberkärnten häufig schauerartig verstärkt, wobei phasenweise sehr intensive Schauer und eingelagerte Gewitter dabei sind. Nach Osten zu verläuft die Nacht voraussichtlich die meiste Zeit trocken, einzelne gewittrige Schauer sind aber nicht auszuschließen.

Prognose für morgen Sonntag

Am Sonntag regnet es in Oberkärnten oft schauerartig verstärkt und teils sehr stark weiter, auch Gewitter können nach wie vor eingelagert sein. Auch in den mittleren Landesteilen also vom Raum Villach bis in die Gurktaler Alpen hinein muss man vermehrt mit kräftigen, gewittrigen Regenschauern rechnen. In Unterkärnten kann sich mit in Böen teils stürmisch durchgreifendem föhnigem Südwind (speziell in den Tälern entlang der Karawanken werden Windspitzen zwischen 60 und 80 km/h erwartet) vor allem nach Osten zu noch länger trockenes Wetter behaupten. Spätestens im Laufe des Nachmittags ist aber auch hier von Westen ausgehend vermehrt mit teils kräftigen gewittrig durchsetzten Schauern zu rechnen.

Am Abend lässt die Schauertätigkeit voraussichtlich überall rasch nach und in der Nacht auf Montag kann sich in Kärnten wahrscheinlich weitgehend trockenes Wetter durchsetzen.

Erwartete Niederschlagsmengen von Samstagnachmittag bis Sonntagabend:

In Oberkärnten verbreitet 60 bis 130 mm, mit den eingelagerten Gewittern lokale Spitzen bis rund 200 mm (aktuellen Modellunterlagen zufolge vor allem in



einem Streifen vom Oberen- und Mittleren Gailtal bis ins Untere Mölltal) möglich. In den mittleren Landesteilen oft um 50 mm (also speziell in einem Streifen vom Raum Villach bis in die Gurktaler Alpen). In Unterkärnten oft nur 10 bis 30 mm, mit Gewittern aber lokal auch mehr.

Durch schauerartigen Regen und eingelagerte Gewitter ist generell von räumlich sehr variablen Niederschlagsmengen auszugehen. Zudem ist durch die Schauer und Gewitter eine detaillierte Prognose schwierig.

Martin Ortner